

Beschl.-Nr: 3

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Werksenats vom 20.01.2010

Betreff: Dringlichkeits-Antrag Nr. 442 vom 30.11.2009, Herr StR Schnur, CSU-Fraktion,
Überprüfung städt. Liegenschaften bzgl. Versorgungsverbundsystem

Referent: Werkdirektor Dr.-Ing. Klaus Blum

Von den 10 Mitgliedern waren 9 anwesend.

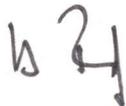
In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit 8 gegen 1 Stimmen beschlossen:

1. Vom Vortrag des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Die Zuständigkeit der städt. Liegenschaften (z. B. energetische Maßnahmen) liegt im Bereich des Baureferates, Amt für Gebäudewirtschaft, gemäß Plenarbeschluss vom 25.07.2008.
3. Aus Kapazitätsgründen kann diesem Antrag zurzeit nicht nachgekommen werden.
4. Der Werksenat empfiehlt der Stadt Landshut, Gebäudemanagement, bei Umsetzung von Maßnahmen die Stadtwerke mit einzubeziehen (Contracting).

Landshut, den 20.01.2010

STADT LANDSHUT



Hans Rampf
Oberbürgermeister

In Abdruck an:

- a) Referat 1
- b) Referat 5
- c) Fraktionen
- d) Herrn StR Lohr
- e) K / K 6
- f) IW

le